

Inhalt

Vorwort	7
I. Einleitung	11
1.1 Was meinen wir mit dem »sozial-ökologischem Klassenkonflikt«?	14
1.2 Kernbefunde: Drei gesellschaftliche Spektren und vier zentrale sozial-ökologische Konfliktdimensionen	18
2. Sozial-ökologische Transformation als Konfliktfeld	23
2.1 »Konflikt? Welcher Konflikt?« – Eine bestimmende Erzählung und ihre Risse	23
2.2 Soziologische Deutungen	32
2.3 Warum wir von einem neuen sozial-ökologischen Klassenkonflikt sprechen	54
2.4 Sozial-ökologische Mentalitäten	68
3. Die Umfrage <i>BioMentalitäten 2022</i>	75
4. Zur »Gesamtstimmung«: Die Deutschen und der Wandel	79
5. Sozial-ökologische Mentalitäten: Zehn Mentalitäten, drei Spektren	87
5.1 Methodisches Vorgehen	88
5.2 Die drei Spektren	90
5.3 Die zehn Mentalitätstypen im Einzelnen	91

6. Sozial-ökologische Mentalitäten im sozialen Raum: Eine Landkarte	113
6.1 Bezugssystem: Der soziale Raum	113
6.2 Die Dreiecksbeziehung der Mentalitätsspektren	120
6.3 Politische Präferenzen und Zugehörigkeiten	124
7. Konfliktdimensionen im Streit um die sozial-ökologische Transformation	127
7.1 Abstraktionskonflikt: Der Konflikt um abstrakte Vergesellschaftung	130
7.2 Lebensweisekonflikt: Der Verteilungskonflikt zwischen öffentlich-allgemeinen und privat-partikularen Interessen	138
7.3 Veränderungskonflikt: Der Streit um Notwendigkeit, Reichweite und Kosten von Transformation	148
7.4 Externalisierungskonflikt: Der latente Konflikt um Externalisierung und Internalisierung	153
8. Zusammenfassung und Interpretation der Befunde	161
8.1 Die Kernbefunde	161
8.2 Politische Schlussfolgerungen	170
9. Nachbetrachtung: Jüngere Entwicklungen und Ausblick	185
9.1 Mentalitäten in der Krise	185
9.2 Wiederholen sich historische Fehler?	190
Abbildungen	199
Literatur	201